



Der Bote

OKTOBER - NOVEMBER 2026

MITTEILUNGEN AUS DEM KIRCHENGEMEINDEVERBAND

„AM GESUNDBRUNNEN“ (HALLE / SAALE)

MIT DEN KIRCHENGEMEINDEN: LUTHER /
WÖRMLITZ - BÖLLBERG / GESUNDBRUNNEN



Inhaltsverzeichnis

Editorial	Seite 3
Gemeindekirchenrat	Seite 4
GKR, Termine	Seite 5
Straßensammlung, Arbeitseinsätze	Seite 6
Gruppen und Kreise (Wörmlitz-Böllberg)	Seite 7
Gruppen und Kreise (Gesundbrunnen, Luther)	Seite 8
Adventsfahrt nach Halberstadt	Seite 9
Adventsfest in Wörmlitz, Ausstellung in Luther	Seite 10
Trauercafé, Ewigkeitssonntag, Verstorbene	Seite 11
Friedensdekade, Kirchenlichtspiele	Seite 12
Jubelkonfirmation, Gottesdienste in den Seniorenheimen	Seite 13
Gottesdienste Oktober und November 2026	Seiten 14, 15
Kirchenmusik, Kulturfenster	Seite 16
Rückblick, Ökumenebeirat, Gemeinde und Schule	Seite 17
Rückblick Wahlsonntag	Seite 18
Historisches	Seite 19
Familienzentrum Gesundbrunnen	Seiten 20, 21
Kinderkirche, Taufe	Seite 22
Familiennachmittag, Krippenspiel	Seite 23
Rückblick Kinderfreizeit	Seite 24
Junge Gemeinde, Konfirmation	Seite 25
Mitarbeitende, Bürozeiten und Kontoverbindungen	Seiten 26, 27

Foto & Grafik Nachweis (sofern nicht direkt angegeben).

Seite	Autor
17, 22	KI-Creator
5, 11, 12, 23	Pixabay
10, 13, 25	© Gemeindebrief Druckerei.de

Liebe Leserinnen und Leser,

die vier Wochen meines Praktikums in Ihrer Gemeinde sind wie im Flug vergangen. Während dieser Zeit habe ich viel über den Himmel und die Wolken über uns nachgedacht. Wann immer ich mit dem Fahrrad zwischen Gesundbrunnen, Lutherkirche und Wörlitz unterwegs war, sah der Himmel über mir anders aus. Mal strahlend blau und sonnig, dass ich auf meinem Rad besonders ins Schwitzen geriet; mal grau, kalt und nass, dass ich drohte, auf den Straßenbahnschienen davon zu schlittern. Jeden Tag ganz neu und anders.

Und als ich zur Andacht beim Pestalozziparkfest in den Himmel sah, da bewegten sich die Wolken durch den starken Wind mit solch hoher Geschwindigkeit, dass mein Blick regelrecht davon gefesselt wurde. Wie flüchtig kann sich ein Moment anfühlen, wie schnell können vier Wochen vergehen, dass man am liebsten die Zeit anhalten möchte. Und ein anderes Mal, da kann sie nicht schnell genug vergehen, die Zeit. Da möchte man ihr entfliehen, etwas überspringen, vielleicht die Welt eine Zeit lang hinter sich lassen.

Ich habe mir vorgenommen, wann immer ich das Gefühl habe, mich im Hier und Jetzt zu verlieren, hinauf in den Himmel zu schauen. Die Wolken ziehen zu sehen, kleine und große Gestalten. Sie tauchen auf und verschwinden wieder.

Nichts ist so beständig wie der Wandel, sagten schon die alten griechischen Philosophen. In Ihrer Gemeinde durfte ich das hautnah erleben: alles ist in Bewegung und doch innerlich fest verbunden und gehalten. Wie gut, in diesen Zeiten genau darauf vertrauen zu können: es geht weiter. Irgendwie. Sich mitten im Wandel fest gegründet wissen dürfen, in Gottes Hand.

Und so möchte ich mich herzlich bei Ihnen für die wunderbaren vier Wochen bedanken, in denen ich viel in Ihrer Gemeinde lernen und erleben durfte! Sicherlich werde ich noch das eine oder andere Mal irgendwo auftauchen.

Pia Morgenstern, Theologiestudentin & Praktikantin

GKR-Bericht

Bei den Finanzen wurden zahlreiche Rücklagenbuchungen beschlossen, die aus dem Überschuss des vergangenen Rechnungsjahres resultierten. Rücklagen sind gesicherte Haushaltsstellen, die nicht zum laufenden Haushalt gehören. Das Geld kann dort „arbeiten“ und in der Zukunft für zweckgebundene Aufgaben genutzt werden.

Nah verwandt mit diesem finanziellen Thema ist der alljährliche Gemeindebeitragsbrief, der wieder mit viel Liebe von Heike Hoffer entworfen worden ist. Dieser Aufruf für eine notwendige Finanzquelle unserer Gemeinden wird Sie Ende September, Anfang Oktober erreichen. Er dient der Erinnerung, und ist gegenstandslos, wenn Sie bereits den Gemeindebeitrag geleistet haben, der grundsätzlich auch völlig freiwillig ist.

Mit Finanzen hat auch die Personalplanung im KGV zu tun. Personelle Verantwortung tragen wir für drei Hausmeister, drei Sekretärinnen und die Seniorenbeauftragte. In einer Personal-AG soll der Einsatz dieser MitarbeiterInnen optimiert werden.

Bauliche Aufgaben kosten ebenfalls Geld. Das betrifft besonders die Planungskosten für den Gemeindehausumbau der Luthergemeinde, aber auch kleinere Aufgaben wie die Sanierung der Lichtschachtfurfenster in Gesundbrunnen. Außerdem haben wir den Rückbau der Adamorgel in der Gesundbrunnenkirche besprochen. Leider ist sie nicht mehr sanierungsfähig.

Außerdem wurde das KGV-Siegel in seiner endgültigen Gestalt beschlossen; und muss nun noch angefertigt und dann von der Landeskirche offiziell „in Dienst gestellt“ werden.

Die Gottesdienste und deren Planung im KGV betreffend stand konkret die Idee im Raum, ob es zusätzlich zum Lichtergottesdienst am 1. Advent auch einen „klassischen“ Vormittagsgottesdienst geben sollte. Diesbezüglich sind wir dankbar für Rückmeldungen.

Für ein großes und wichtiges Thema haben wir uns in der Septembersitzung Zeit genommen. Eine Stunde lang haben wir uns über das Gewaltschutzkonzept informiert und die damit verbundenen Aufgaben mit Gemeindepädagogin Susann Greuel diskutiert. Es geht darum, dass sich alle Menschen in unseren Gemeinden, vor allem Kinder und Jugendliche sicher fühlen können. Uns ist bewusst geworden, dass eine Sensibilisierung für unsichere Situationen eine große Rolle spielt. Ein weiterer Unterpunkt waren Fotos von Gemeindeveranstaltungen.

Wir leben leider in einer Welt, in der alle personenbezogenen Daten schnell und schädlich verbreitet werden können. Als konkrete Aufgabe steht die Installierung eines Beschwerdeverfahrens an, dass eine unkomplizierte und sensible Rückmeldung ermöglichen soll. Wir hoffen, dass wir das Vertrauen, angstfrei in den Gemeinden unterwegs zu sein, stärken können.

Dass die Räume unserer Häuser auch von „Außenstehenden“ genutzt und gemietet werden können, ist ein sichtbares Zeichen dafür, wie wir Anlaufpunkt für die Menschen im Stadtviertel sein können; um gleichzeitig auch wichtige Einnahmen für den Erhalt der Häuser zu generieren. In Gesundbrunnen treffen sich in Zukunft eine Tanz- und eine Schachgruppe.

Olaf Wisch

Gemeindekirchenratssitzung

Der Gemeindekirchenrat tagt am 07.10. und 04.11.2026

Gemeindekirchenrat:

GKR - Vorsitzender : David Kriegel, Tel.: 0176 41005810

Stellvertretende Vorsitzende des GKR: Bettina Schuster, Tel.: 01520 4833143

Stellvertretender Vorsitzender des GKR: Jonathan Roenneke, Tel.: 01577 0526999



Termine zum Vormerken



Ehrenamtsdank

Es ist endlich mal wieder Zeit allen Ehrenamtlichen aus unseren Gemeinden im Kirchengemeindeverband für ihr Tun Danke zu sagen.

So laden wir ein zum **Ehrenamtsempfang am 08.11.2026, 15:00 bis 19:00 Uhr** in die **Gesundbrunnengemeinde** zu einem Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken und einem kleinen Kulturprogramm.

Eine Einladung geht jedem Ehrenamtlichen, jeder Ehrenamtlichen persönlich zu.

G. Ortmann, B. Schuster, H. Hoffer und S. Führ

Treffen der Lektor*innen und Prädikant*innen aus dem Kirchengemeindeverband

Es ist so wunderbar, dass es qualifizierte Lektor*innen und jetzt auch einzelne auf dem Weg ins Prädikant*innenamt gibt. Um sich auszutauschen, laden wir herzlich ein zu einem gemeinsamen Treffen am Dienstag, den **10.11.2026 bis 18:30 bis 20:00 Uhr** in das Gemeindehaus in Wörmlitz.

Treffen der Leiter*innen der Gemeindekreise

Ein Treffen der ehrenamtlichen Leiter*innen der einzelnen Gemeindekreise findet am Donnerstag, den **12.11.2026 16:00 Uhr** im Gemeindezentrum Wörmlitz statt.

Wir wollen zurückschauen, uns austauschen und das nächste Jahr planen.

Haus- und Straßensammlung der Diakonie 13. bis 25. November 2026



Die Sammlung im Herbst ist der Diakonie gewidmet und findet unter dem Motto „Zuversicht ist Diakonie“ statt.

Drei Viertel der Spendeneinnahmen verbleiben direkt in den Gemeinden und im Kirchenkreis. Die verbleibenden 25% gehen dem **Fonds „Hilfe vor Ort“** zu und werden im Antragsverfahren an soziale Projekte für Menschen in Notlagen weitergegeben, z.B. an Sozialkaufhäuser und Tafeln, Beratungsstellen und Kinder- und Jugendtreffs. Die Sammlung startet am Freitag vor dem Buß- und Bettag und endet am Mittwoch nach dem Ewigkeitssonntag. In unserem KGV werden in dieser Zeit Sammelbüchsen zu den Gottesdiensten in den Kirchen und zu weiteren Veranstaltungen bzw. zur Bürozeit in den Gemeinderäumen aufgestellt.

Sie können Ihre Spende auch direkt auf folgendes Spendenkonto überweisen:

IBAN: DE64 3506 0190 0002 0020 00, Empfänger: Diakonie Mitteldeutschland

Weiterhin gibt es auch die Möglichkeit einer online-Spende für einzelne Projekte unter www.hoffnungseengel.de des Diakonischen Werk Ev. Kirchen in Mitteldeutschland e.V.

Danke, dass Sie mit Ihrer Spende helfen!

Arbeitseinsätze auf den Friedhöfen



Liebe Gemeindeglieder, liebe Freunde des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes „Am Gesundbrunnen“, auch wenn es draußen noch sommerliche Temperaturen gibt und man noch bis in die Abendstunden bei einem Glas Wasser, Wein oder Bier im Freien sitzen kann, so denken wir doch schon an die kühlere Jahreszeit und planen wieder Herbstarbeitseinsätze auf unseren Friedhöfen.

Wir wollen Laub fegen, Sträucher, Hecken und Bäume beschneiden und die ein oder andere unschöne Stelle wieder herrichten.

Getreu dem Motto „Viele Hände machen der Arbeit ein rasches Ende“ treffen wir uns jeweils um **09:00 Uhr am 07.11.2026 auf dem Wörlitzer Friedhof und am 14.11.2026 auf dem Böllberger Friedhof**. Bitte Arbeitssachen und eventuell Gartengeräte, wie Harke, Laubbesen, Laubsack, Gartenschere und vor allem gute Laune mitbringen!

Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Heidi Malik (Böllberg) und Henning Raatz (Wörlitz)

In die Gruppen und Kreise in unseren drei Gemeinden sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Seniorenachmittag für die Jungen Alten | jeweils Mittwoch, 15:00 Uhr | Gemeindezentrum Wörmlitz *

- **14. Oktober:** : „An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen“ - Helge Ehnert
- **11. November:** Angelika Kauffmann - Frau Franke

Heller Mittwoch-Gesprächskreis 60+ | jeweils Mittwoch, 15:00 Uhr | Gemeindezentrum Wörmlitz *

- **07. Oktober:** Wie aus der Jugendliebe Napoleons die Stammutter der schwedischen Dynastie wurde - Gisela Heinicke
- **04. November:** Revuestar Josephine Baker - Gabriele Bartsch

Lichtblicke - Gesprächskreis Ü 30 | jeweils Montag | Ort bitte per Mail erfragen

- **26. Oktober:** Infos: lichtblicke_hallegmx.de
- **30. November:** Infos: lichtblicke_hallegmx.de

Oranger Montag - Bibelgesprächskreis | jeweils Montag, 09:45 Uhr | Gemeindezentrum Wörmlitz

- **12. Oktober:** Hebräer 13/14 - Frau Lattorff
- **09. November:** Apostel 9, 19b -25 – Saulus verkündet Jesus in Damaskus
Frau Ortmann

Bastelkreis | jeweils Montag, 14:30 Uhr | Gemeindezentrum Wörmlitz

- **26. Oktober und 30. November**

Diakoniebesuchskreis | jeweils Montag, 16:00 Uhr | Gemeindezentrum Wörmlitz

- **26. Oktober und 30. November**

AK Partnergemeinden | jeweils Dienstag, 16:00 Uhr | Gemeindezentrum Wörmlitz

- **10. November**

* Förderung durch die EEB

Gruppen und Kreise

**In die Gruppen und Kreise in unseren drei Gemeinden
sind alle Interessierten herzlich eingeladen!**

Bibelgesprächs-Hauskreis

- Bibelgesprächs-Hauskreis am Mittwoch, 14. Oktober und 28. Oktober, sowie am 11. November und 25. November von 18:00 bis 20:00 Uhr. Die jeweiligen Orte bzw. Gastgeber erfragen Sie bitte bei Veronika Eisentraut-Voß (Tel. 0179-366 90 93 oder 780 55 36). Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Seniorenachmittage im Gemeindehaus der Luthergemeinde *

von **14:30 bis 16:00 Uhr**, immer dienstags im Erdgeschoss des Gemeindehauses Luther

- **06.10.2026** Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer, mit Frau Heidemarie Malik
- **13.10.2026** Liebe Pfarrschwwestern, liebe Frauen! - Vom Stand der Pfarrfrau. mit Pfarrer Olaf Wisch
- **20.10.2026** Kein Seniorenachmittag
- **27.10.2026** Frauengeschichte(n) in Sachsen - Anhalt, mit Frau Anke Triller, Verein Frauen - Orte
- **03.11.2026** Er tröstet mich, wie einen seine Mutter tröstet. – Ein Gottesbild bei Jesaja. mit Pfarrer Olaf Wisch
- **10.11.2026** BÖSE UND GUT - eine Spurensuche, mit Frau Pfrin. i. R. Mechthild Lattorff
- **17.11.2026** Vortrag über den Petersberg, mit Frau Claudia Preiser
- **24.11.2026** „... als es mir selbst gefällt ist, Herr“. - Aus dem Leben der Lyrikerin Christine Lavant, mit Pfarrer Olaf Wisch

Frauenkreis „Christrosen“ in den Räumen der Kinderkirche in der Lutherkirche *

- **15. Oktober 2026**, 19 Uhr: Wem gehört die Welt? Die Neuentdeckung der Gemeingüter - Referentin Frau Berger von der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt

Arbeitskreis Besuchsdienst - Clubraum des Gemeindehauses Luther

- **Dienstag, 27.10. um 10:00 Uhr** im Gemeindehaus

Gesprächssoase | jeweils Montag, 19:00 Uhr | Gesundbrunnengemeinde

- **19. Oktober und 16. November 2026**

Seniorenkreis | jeweils Dienstag, 15:00 Uhr | Gesundbrunnengemeinde

- **06. Oktober 2026 und 03. November 2026**

Erlebnistanz für Fortgeschrittene | jeweils Dienstag 10:00 bis 11:30 Uhr |

Gesundbrunnengemeinde

- Infos: Mechthild Manhart 0177 5529229, bitte Nachricht schreiben oder auf AB sprechen, es erfolgt Rückruf

Strickliesel

- **09.10., 23.10., 06.11., 27.11., 16:00 Uhr** im Erdgeschoss des Gemeindehauses Luther

* In Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung der EKM Sachsen-Anhalt

ADVENTSFAHRT NACH HALBERSTADT

AM SONNTAG, 29.11.2026



Preis: 76 Euro

(inklusive
Mittagessen)

mit Führung Domschatz & Weihnachtsmarkt

Anmeldung: Gerit Kranich: 0179 7707164

Adventsfest Wörmnitz

Am **28. November 2026**, am Vorabend des 1. Advents, begrüßen wir die Adventszeit mit einer Andacht 17:00 Uhr in der **Wörmnitzer Kirche**. Schon am Nachmittag sind sie um 15:00 Uhr herzlich zum Adventskaffeetrinken eingeladen, Adventslieder werden gesungen, die Möglichkeit, kreativ zu werden, gibt es und nach der Andacht dürfen wir uns auf Würstchen vom Grill, Glühwein und Kinderpunsch und ein abendliches Zusammensein am Lagerfeuer im Pfarrgarten freuen.
Gunda Ortmann

Ausstellung

Taha Bader

Matriarchat, Queerness und
Kunsth Handwerk
- Momente aus Pakistan -



Lutherkirche, Damaschkestraße 100a

„Momente aus Pakistan“

Unter diesem Titel wurde zur Nacht der Kirchen in Luther eine Ausstellung mit Bildern des 1991 in Pakistan geborenen und in Halle lebenden Künstlers Tuaha Bader eröffnet.

Es gewährt den Blick auf eine Welt, die weit weg scheint, und doch in vielem unseren eigenen Erfahrungen sehr nah ist.

Die Ausstellung kann tagsüber ohne Anmeldung besichtigt werden.

Am **18. Oktober 2026** wird der Künstler bei einer Abendandacht mit dabei sein, und es wird die Möglichkeit geben, mit ihm selbst ins Gespräch zu kommen.

Einladung zum Trauercafé



Das Kirchenjahr geht im November zu Ende und wir Gedenken der Verstorbenen. Verlust und Trauer erleben wir, wenn wir einen für uns wichtigen Menschen verlieren. Am Donnerstag, dem **19.11.2026, 16:30 bis 18:30 Uhr** laden wir herzlich alle Trauernden, die Interesse an Austausch und Begegnung haben, zum Trauercafé in das Gemeindehaus in Wörmlitz ein. Dabei ist es nicht wichtig wie lange der Verlust eines lieben Menschen her ist.

Wir wollen bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen die Möglichkeit zum Austausch bieten. Pfarrerin Gunda Ortmann und Pfarrer Olaf Wisch und Hospizmitarbeiterin Judith Schlegel werden den Nachmittag begleiten. Es wäre schön, wenn Sie sich vorher im Gemeindebüro Wörmlitz unter der Telefonnummer 4441491 anmelden würden. G. Ortmann

Ewigkeitssonntag regional feiern



Wir laden herzlich ein zu einem regionalen Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag am **22. November 2026, 10:00 Uhr** in den Gemeindesaal der Gesundbrunnengemeinde mit Totengedenken der verstorbenen Gemeindeglieder aus unseren Gemeinden.

In den **Kirchen auf den Friedhöfen in Böllberg und Wörmlitz** wollen wir in diesem Jahr jeweils **14:00 Uhr** wieder eine kleine Andacht halten und an die Verstorbenen denken, die im letzten Jahr auf unseren Friedhöfen beerdigt worden sind und uns damit auch an die Trauernden und Angehörigen wenden.

Die Kirchen in Böllberg und Wörmlitz werden am **21. und 22. November 2026** für Besucher und Besucherinnen für Besinnung und Andacht von **10:00 bis 17:00 Uhr** offenstehen. Sie sind herzlich eingeladen in den Kirchen zur Ruhe zu kommen und an ihre Verstorbenen zu denken und für sie zu beten. G. Ortmann



Verstorbene

Johanna Rosa Preuß, 95 Jahre

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinen Namen gerufen; du bist mein.
(Jesaja 43, 1b)

Friedensdekade, Kirchenlichtspiele

Ökumenische Friedensdekade vom 8. bis 18. November 2026



In diesem Jahr steht die Friedensdekade unter dem Thema „couragiert widerständig“. Wie in den vergangenen Jahren begehen wir die Ökumenische Friedensdekade in den zehn Tagen vom drittletzten Sonntag im Kirchenjahr bis zum Buß- und Bettag.

Diese Zeit ist zum Bedenken eines gemeinsamen Weges zur Gewinnung und Erhaltung des Friedens in den Krisen- und Kriegsgebieten unserer Erde bestimmt.

Wir werden im Gottesdienst und in Andachten für den Frieden beten, singen und auf die Hoffnung vertrauen, dass Gott uns einen langen Atem schenkt und Wege zeigt, die zum Frieden verhelfen. Zu folgenden Terminen laden wir ein:

- ☞ **Mittwoch, 11. November um 18:00 Uhr** Friedensandacht (Luthergemeinde),
- ☞ **Freitag, 13. November um 19:00 Uhr** Kirchenlichtspiele (Luthergemeindehaus) mit dem Film: „Jeder stirbt für sich allein“ nach dem Roman von Hans Fallada,
- ☞ **Sonntag, 15. November um 10:00 Uhr** Bittgottesdienst für den Frieden (Luthergemeinde),
- ☞ **Mittwoch, 18. November um 18:00 Uhr** Friedensandacht (Wörlitzer Kirche).

Gudrun Naumann

Kirchenlichtspiele

Am Freitag, 13. November 2026, 19:00 Uhr

im Großen Saal des Gemeindehauses der Luthergemeinde



Im Rahmen der Friedensdekade, die unter dem Thema "couragiert widerständig" steht, zeigen wir den Film: „Jeder stirbt für sich allein“.

Der Film von Regisseur Vincent Pérez (2016) basiert auf dem gleichnamigen Roman von Hans Fallada. Er erzählt von einem Ehepaar, das sich im nationalsozialistischen Deutschland zum stillen Widerstand entschließt. Im Zentrum stehen damit Fragen, die für die Friedensdekade sehr naheliegen: Was kann ein einzelner Mensch gegen ein System der Gewalt tun? Wann wird Schweigen zur Mitschuld? Woher nimmt man den Mut zum Widerstand?

„Jeder stirbt für sich allein“ zeigt eindringlich, dass Widerstand nicht immer große öffentliche Gesten braucht und ist ein Plädoyer für Menschlichkeit und Zivilcourage.

Wir beginnen um 19 Uhr mit einem kleinen Buffet. Ab 19:30 Uhr beginnt dann die Vorführung des bewegenden Filmdramas. Wir freuen uns auf einen eindrucksvollen Filmabend und laden im Anschluss gerne zum gemeinsamen Austausch über den Film ein.

Der Eintritt ist frei, über Spenden zur Deckung der Unkosten freuen wir uns sehr.

Ihr Vorbereitungsteam der Kirchenlichtspiele

Angelika Naumann

Nach 40, 50, oder sogar 80 Jahren!

Die Jubelkonfirmation ist eine Erinnerung an das Konfirmationsversprechen, wenn sich Konfirmanden nach einer runden Zahl von Jahren seit ihrer Konfirmation treffen.

Die eingeladenen Jubilare treffen sich vor der Kirche und ziehen zu Beginn des Gottesdienstes feierlich in die Kirche ein.

Im Gottesdienst werden sie eingesegnet, sie denken an die Zeit der Konfirmation und erinnern sich dankbar und vielleicht auch manchmal etwas wehmütig zurück.

Das alles wird dem Gebet und einer geselligen Runde nach dem Gottesdienst anvertraut.

Melden Sie sich gern bei Pfarrer Olaf Wisch oder bei Gerit Kranich, wenn Sie daran teilnehmen möchten.

Wir feiern am **18. Oktober, um 10:00 Uhr**, in der **Gesundbrunnenkirche**.

Olaf Wisch



Gottesdienste Seniorenheime:

WB Lindenhof *: 14.10., 11.11., jeweils 10:00 Uhr

Haus Lindenhof : 16.10., 13.11., jeweils 10:00 Uhr

Haus Silberhöhe: 30.10., 27.11., jeweils 09:45

Haus Riebeckstift: 03.11., 10:00 Uhr

Haus Saaleufer: 01.10., 05.11., jeweils 10:00 Uhr

Senioren- und Pflegeheim Drosselweg: 06.10., 03.11., jeweils 10:30 Uhr

Senioren- und Pflegeheim Jamboler Str. 2: 13.10., 10.11., jeweils 10:30 Uhr

* Haus Lindenhof: neu im WB „Lindenblüte“, Ernst-Kamieth-Str. 11



Gottesdienste Oktober 2026, Anfang November

04. Oktober | Erntedankfest

15:00 Uhr | **Gesundbrunnenkirche**

Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit
Kirchenkaffee

Leitung: Susann Greuel

11. Oktober | 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr | **Böllberger Kirche**

Gottesdienst mit Abendmahl und Partner-
fürbitte

Leitung: Gunda Ortmann

10:00 Uhr | **Luthergemeindehaus**

Literaturgottesdienst

Leitung: Olaf Wisch und GD-Kirchenkreis

18. Oktober | 20. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr | **Gesundbrunnenkirche**

Jubelkonfirmation mit anschließendem
Kaffeetrinken

Leitung: Olaf Wisch und Gerit Kranich

18:00 Uhr | **Lutherkirche**

Abendgottesdienst

Leitung: Olaf Wisch

25. Oktober | 21. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr | **Wörmitzer Kirche**

Gottesdienst

*Leitung: Max Acker-Erhardt und
Andreas Bohous*

31. Oktober | Reformationsfest

10:00 Uhr | **Lutherkirche**

Ökumenischer Reformationsgottesdienst mit
dem Chor Tricantus. Anschließend Einladung
zum Reformationsbrötchenessen

*Leitung: Gunda Ortmann und Bruder
Peter Schorr OFM*

01. November | 22. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr | **Böllberger Kirche**

Gottesdienst mit Abendmahl

Leitung: Ulrike Taggeselle

19:00 Uhr | **Zur heiligsten Dreieinigkeit**

Ökumenischer Gottesdienst zu Allerheiligen

*Leitung: Olaf Wisch und
Bruder Peter Schorr OFM*

Monatsspruch Oktober 2026

**Zur Freiheit hat uns
Christus befreit!
So steht nun fest und lasst
euch nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen!**

Galater 5,1



Gottesdienste November 2026, Ausblick Dezember

08. November | Drittlezter Sonntag des KJ

15:00 Uhr | **Gesundbrunnenkirche**

Gottesdienst zum Ehrenamtsdank

Leitung: Gunda Ortmann & Olaf Wisch

11. November | Martinstag

16:30 Uhr | **Gesundbrunnenkirche**

Andacht zum Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug und Hörnchen teilen im Gemeindegarten

Leitung: Susann Greuel

18:00 Uhr | **Lutherkirche**

Andacht zur Friedensdekade

Leitung: Gudrun Naumann

15. November | Vorletzter So. des KJ

10:00 Uhr | **Luther Gemeindehaus**

Gottesdienst zur Friedensdekade mit Abendmahl

Leitung: Olaf Wisch

18. November | Buß- und Bettag

18:00 Uhr | **Wörmlitzer Kirche**

Andacht zum Buß- und Bettag mit Abendmahl und Friedensdekade

Leitung: Gudrun Naumann & Olaf Wisch

22. November | Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr | **Gesundbrunnenkirche**

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken und Abendmahl

Leitung: Gunda Ortmann & Olaf Wisch

14:00 Uhr | **Wörmlitzer Kirche**

Andacht zum Totensonntag

Leitung: Gunda Ortmann

14:00 Uhr | **Böllberger Kirche**

Andacht zum Totensonntag

Leitung: Olaf Wisch

28. November | Samstag

17:00 Uhr | **Wörmlitzer Kirche**

Andacht zum Vorabend des 1. Advents

Leitung: Gunda Ortmann

29. November | 1. Advent

17:00 Uhr | **Gesundbrunnenkirche**

Lichtergottesdienst

Leitung: Susann Greuel

06. Dezember | 2. Advent

10:00 Uhr | **Luther Gemeindehaus**

Gottesdienst zum 2. Advent

Leitung: Olaf Wisch

Monatsspruch November 2026

**Der HERR wird Recht
schaffen zwischen
den Nationen ...**

Jesaja 2,4a

Posaunenchor Süd

- mittwochs 19:00 bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus der Luthergemeinde

Blockflötenkreis

- donnerstags 18:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindehaus der Luthergemeinde

Ökumenische Südkantorei

- donnerstags 19:30 Uhr im Gemeindehaus Beesen, Franz Mohr- Str. 1c

Chöre

- Tricantus, donnerstags um 19:30 Uhr im Luthergemeindehaus
- come&sing, dienstags um 19:30 Uhr im Johannesgemeindehaus

Musikalische Infos

Am **03. Oktober um 18 Uhr** findet wieder die Mitsingaktion „Deutschland singt und klingt“ auf dem **halleschen Marktplatz** statt. Unser Gospelchor „**Come & Sing**“ wird wie im letzten Jahr gemeinsam mit dem Popchor Halle auf der Bühne stehen und die Leute zum Mitsingen einladen und animieren. Gerade in diesem Jahr, wo die politische Lage nicht gerade in Richtung Demokratie und über Grenzen verbindendes Miteinander zeigt, sind wir froh, mit unseren Stimmen für solche Werte eintreten zu können. Herzliche Einladung zum Mitsingen, gemeinsamen Begehen unseres Feiertages, Kerzen anzünden und Innehalten.

Am **31.10.** feiern wir um **10 Uhr** einen **ökumenischen Gottesdienst in der Lutherkirche**, den unsere Kantorei der Südgemeinden „**Tricantus**“ musikalisch mitgestalten wird.

Im Gottesdienst werden u.a. Chorstücke von Heinrich Schütz und Morten Lauridsen erklingen mit altkirchlichen, die Christenheit überkonfessionell verbindenden Texten.

In der **Johannesgemeinde** **probt** jeden **Mittwochnachmittag** unser noch recht neu bestehender **Kinderchor**. Von **15 bis 16 Uhr** proben die Kinder ab der **3. Klasse** und von **16 bis 17 Uhr** die Kinder der **ersten und zweiten Klassen**.

Wir freuen uns immer über neue junge Mitsängerinnen und -sänger! Im letzten Jahr haben wir mit einem Weihnachtsmusical, Singen im Gottesdienst und zwei Konzerten mit Liedern von Gerhard Schöne einen erfreulichen Auftakt gehabt und wollen hieran weiter anknüpfen. Kinder aus der Johannesschule können von unserer Gemeindepädagogin zum Chor und zur Entdeckerkirche abgeholt werden, aber auch Kinder aus allen anderen Südgemeinden sind herzlich willkommen!

Lydia Kuhr

Neues Gemeindeangebot: Das „Kulturfenster“.



Ab **Oktober 2026** wartet ein besonderes Highlight auf unsere Gemeinde. Mit dem neuen Format „**Kulturfenster**“ laden wir Sie alle zwei Monate zu einem ganz besonderen kulturellen Erlebnis ein. Den Auftakt macht eine Führung über den historischen Stadtgottesacker am Mittwoch, den **07. Oktober 2026**, mit Herrn Fleck. Treffpunkt ist um **14:45 Uhr** am **Haupteingang des Stadt-gottesackers**. Anmeldung bei Frau Gerit Kranich.

Rückblick Sommerkirche zu den Liedern Paul Gerhardts



An acht Sonntagen im Juli und August erklang es in unseren Kirchen: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ und jeweils ein anderes Lied der Lieder Paul Gerhardts bestimmte die Thematik des Gottesdienstes. So wurden wir mitten im Sommer mit „Ich steh an deiner Krippen hier“ in die Weihnachtszeit und mit „Auf, auf, mein Herz, mit Freuden“ in die Osterzeit geführt.

Weitere Dank- und Gebetslieder und ein Abendlied hatten ihren Sonntag für sich. Ein biblischer Text vertiefte die Gedanken zu dem jeweiligen Lied und auch das Leben Paul Gerhardts in seinem oft schweren Erleben wurde thematisiert. Es waren Gottesdienste, in denen diese alten Lieder mit ihren nicht leichten

Texten und ungewohnter Sprache zum Singen, Hören und Beten einluden.

Vielen Dank an den Vorbereitungskreis der Gottesdienste und die gastgebenden Gemeinden, auch fürs Kirchenkaffee nach den Gottesdiensten. Ich freue mich auf den nächsten Sommer, in dem hoffentlich wieder „Sommerkirche“ zu einem interessanten Thema stattfindet.

Gudrun Naumann

Bild: Denkmal für Paul Gerhardt vor der Paul-Gerhardt-Kirche in Lübben © Friedrich Pfannschmidt

Ökumenisches Miteinander im Süden Halles



Der Ökumenebeirat hat sich Ende August zu seiner halbjährlichen Beratung versammelt. Es wurden das Pestalozzi-Parkfest und die Gottesdienste zu Reformation und Allerheiligen besprochen und geplant. Auch die **Passionsandachten 2027** wurden schon in den Blick genommen. Wer sich daran beteiligen möchte, kann gern an der nächsten **Sitzung am 28.01.2027, 18:00 Luther Gemeindehaus** teil-

nehmen, in deren Anschluss die Andachten geplant werden. Für 2027 wurde auch überlegt, ob der in diesem Jahr ausgefallene Taufferinnerungsgottesdienst abweichend von der Zweijahresregelung stattfinden solle. Insgesamt ist die ökumenische Zusammenarbeit gut aufgestellt und deren Traditionen lebendig. Olaf Wisch

Gemeinde und Schule



Seit August arbeitet Pfarrer Olaf Wisch nicht nur in der Gemeinde, sondern hat auch im Umfang von acht Stunden Religionsunterricht in der Saaleschule übernommen. Am Montag und am Freitag ist er deshalb vor allem mit dieser Aufgabe beschäftigt.

Liebe Menschen in unseren Gemeinden,



der Wahlsonntag liegt hinter uns und die einen blicken mit viel Sorge auf das Wahlergebnis und die damit zu befürchtenden Auswirkungen. Für andere zeichnet sich mit den gewählten Mehrheiten ein lang ersehnter politischer Machtwechsel ab.

Mit ganz gemischten Gefühlen bin ich am Montag nach der Wahl vor meine Haustür getreten. Wem werde ich begegnen? Werden wir über die Wahlergebnisse reden und wie es uns an diesem Morgen damit geht? Ich habe viele Fragen, ich spüre eine große Verunsicherung in mir, Sorge um unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt und ich bin froh, dass mir der eine oder die andere begegnet, mit denen ich das teilen kann.

In der Woche vor dem Wahlsonntag habe ich die drei Plakate an mein großes Hoftor geheftet. Sie hängen noch. Bewusst habe ich sie noch hängen lassen. Sie erinnern mich an Stichworte, für die wir als Christen eintreten vor und nach der Landtagswahl. Daran ändert sich nichts. Vielfalt, die in Gottes guter Schöpfung angelegt ist. Menschlichkeit, die jedem Menschen gilt, ganz unabhängig von seiner Sprache, seiner Herkunft, Religion, Kultur, seinem Geschlecht. Respekt, der sich darin zeigt, welche Worte ich wähle, wie ich anderen Menschen begegne und besonders denen, die mir mit ihren Überzeugungen und Meinungen fremd sind, auch die, die anders gewählt haben als ich.

Ich wünsche mir, dass wir in unseren Gemeinden und in unserem Stadtteil im respektvollen Gespräch miteinander bleiben auch über kontroverse Meinungen.

Ich wünsche mir, dass wir menschliche Vielfalt mit all Ihren Herausforderungen als Bereicherung ansehen können, nicht ausgrenzen müssen und ich wünsche mir, dass wir in jedem Menschen, den Bruder, die Schwester neben uns sehen mit ihrer ganz eigenen Geschichte. Gegenseitiges Zuhören wünsche ich mir, Nachfragen und ich wünsche uns einen wachen Geist, der immer wieder kritisch fragt und prüft, was zu einem guten Miteinander führt, in dem für jeden und jede Platz ist.

Gunda Ortmann

Ein kurzer historischer Rückblick

Vor über drei Jahren haben wir mit dem Umbau des Pfarrhauses begonnen und das Projekt des Gemeindezentrums in der Diesterwegstraße 16 nun so gut wie abgeschlossen.

In allen Räumen ist reges Leben eingezogen und das Gemeindebüro wieder planmäßig geöffnet. So ist es Zeit für einen Rückblick, zumal ein großes Jubiläum langfristig vorzubereiten ist: Im Jahre 1933 wurde das heutige Haus als Wohlfahrtsgebäude nach kurzer Bauzeit eröffnet. Es war das westliche Gebäude des Kirchenneubaues „Sank Georgen Süd“, dessen Plan in den nachfolgenden Jahren nicht weiter verwirklicht wurde. Als Bauflächen standen ein Gemeindegrundstück im Pestalozzipark und das Grundstück Diesterwegstraße 17 zur Verfügung.

Auf dem Grundstück des Pestalozziparkes stellte das Pumpenwerk 1970 ein Lenindenkmal auf: Ergibt sich die Antwort auf die vermeintlich ungeklärte Eigentumsfrage aus altem oder aktuellem Recht? Dies ist eine Frage mit einer erwünschten Rückmeldung!

Das Grundstück in der Diesterwegstraße 17 wurde zum Beginn der 90iger Jahre veräußert und mit „Wohnungen am Park“ bebaut. Die Vollendung des Kirchenbaues, nunmehr die evangelische Kirche „Am Gesundbrunnen“, wurde nach dem Krieg nicht aufgegeben.

In den Mitteilungen der Gemeinde im „Blättchen“ für den Mai 1963 ist zu lesen:



„Am Himmelfahrtstag, den 23. Mai feiert unsere Gemeinde ihr dreißigjähriges Bestehen. Grund zur Freude und zum Dank für Gottes gnädige Führung, die wir in diesen drei Jahrzehnten in reichem Maße in der immer noch wachsenden Gemeinde in mannigfacher Weise erfahren haben.

Noch haben wir keine wirkliche Kirche. Wir bitten darum, daß wir sie zu gegebener Zeit bekommen. Das Bild ist ein Modell, dass vor einigen Jahren Herr Architekt Güldenmeister entworfen hat.“

Im Übrigen, die Mitteilungen unserer Gemeinde mit umfangreichen Informationen über das Gemeindeleben und auch über persönliche Daten zu Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen für die Jahre 1952 bis 1972 und 1982 bis 2002 sind in unserem Archiv einsehbar, zum Teil leider lückenhaft, und auch im Gemeindebüro in digitaler Form abrufbar. Herzliche Einladung! Für die Vorbereitung unseres Jubiläums im Jahre 2033 scheint noch viel Zeit zu sein, aber sie vergeht sehr schnell. Hiermit bitten wir um rege Zuarbeit mit Bild- und Textbeiträgen dafür.

Wilfried Fuchs

Familienzentrum



Spielgruppe

donnerstags 10:00-11:30 Uhr

für Eltern mit Kindern ab 1 Jahr
spielen, bewegen, austauschen, Gemeinschaft erleben



Gemeinde- und Familien Frühstück

15. Oktober 10:00 Uhr

Für Kaffee, Tee, Brötchen und Butter sorgen wir.
Bringt euren Lieblingsaufstrich oder eure liebste
Marmelade mit, so entsteht ein buntes Frühstücksbuffet, zu
dem jede und jeder etwas beiträgt.

Eingeladen sind alle Generationen!



Eltern-Kind-Sport

donnerstags 15:15-16:15 Uhr (1-2 Jahre)

16:30-17:30 Uhr (3-4 Jahre)



Anmeldung und weitere Infos

www.cvjm-familienarbeit.de oder 0345 2026384



Mu·Be

Mama Zeit

/ˈmuːsə/

Substantiv, feminin [die]

freie Zeit und
[innere] Ruhe, in der man
seinen eigenen Interessen
nachgehen kann

08.09. &
24.11.2026
20-21:30 Uhr



Gemeinde und
Familienzentrum
Gesundbrunnen
Diesterwegstraße 16
06128 Halle (Saale)

*Eine kleine Auszeit vom Alltag?
Sich um nichts kümmern müssen,
einfach da sein und durchatmen?*

Die Muße-Mama-Zeit bietet dir an diesem Abend genau diesen Raum. Wir starten ganz entspannt mit einer kleinen Übung zum Ankommen und Abschalten und werden danach gemeinsam kreativ. Beim Gestalten ist jede Menge Zeit für gemütlichen Austausch und gute Gespräche mit anderen Frauen. Zum Ausklang des Abends wartet eine wohltuende Entspannungsübung auf dich. Gönn dir diese 90 Minuten ganz für dich – ohne Kinder, aber mit viel Raum zum Auftanken.

Anmeldung unter www.cvjm-familienarbeit.de oder
unter teuchtlert@cvjm-familienarbeit.de

hallesaale*
HANDELSSTADT



Der Kirchengemeindeverband lädt ein:

Regionale Kinderkirche (1. bis 4. Klasse):

☞ 10. Oktober, 07. November und 21. November, jeweils von 09:30 bis 12:30 Uhr

Regionaler Teenie-Treff (5. bis 6. Klasse):

☞ 09. Oktober, 06. November und 20. November, jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr

Da es Verpflegung gibt, wird um Anmeldung bei Susann Greuel (Gemeindepädagogin) gebeten. Ich freue mich auf viele fröhliche Gesichter, gute Gemeinschaft - und spannende Stunden miteinander!

Einladung zum regionalen Martinsfest „Lichterglanz und Martinshörnchen“

Laternen für die Kleinen, Feuerfunken für die Großen - und Wärme für alle:



Am **11. November 2026 um 16.30 Uhr** feiern wir St. Martin in der **Gesundbrunnengemeinde**.

Wir beginnen mit einer kurzen Andacht in der Kirche. Anschließend ziehen wir mit Fackeln, Bläsermusik und bunten Laternen durch den Park und lassen den Abend am Feuer ausklingen – bei heißen Getränken und dem Teilen von Martinshörnchen. Kommt vorbei – ob groß oder klein, jung oder alt – und erlebt, wie Teilen Freude macht und Licht die Dunkelheit erhellt. Susann Greuel

Herzliche Einladung zum regionalen Lichtergottesdienst

„Wir warten nicht im Dunkeln“

Zum 1. Advent – am Sonntag, den **29. November 2026 um 17:00 Uhr**, feiern wir in der **Gesundbrunnengemeinde** unseren Lichtergottesdienst. Im Schein vieler Kerzen stimmen wir uns auf den Advent ein, hören von der Hoffnung, die kommt, und entzünden gemeinsam das erste Licht. Kommt und lasst uns miteinander das Licht des Advents willkommen heißen!

Krippenspiel des Kindergartens

Herzliche Einladung zum Krippenspiel des Kindergartens in der Gesundbrunnengemeinde am Freitag, 18.12.2026 16:00 Uhr mit anschließendem adventlichem Beisammensein drinnen und draußen auf dem Kindergartengelände. Kathrin Karbe



Taufe

Mathilda Lea Mahn wurde am 16. August 2026 in der Böllberger Kirche getauft.

„Ein Mensch sieht was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an.“

1. Sam 16,7b

Familiennachmittag Gesundbrunnen



23.11. & 14.12. | 15–17 Uhr
Diesterwegstraße 16, 06128 Halle

BASTELN | BEGEGNUNG
SPIEL | AUSTAUSCH

Es stehen Kaffee und Tee zur Verfügung, ihr dürft gerne
kleine Snacks mitbringen. :)

In den kalten Monaten wird aus dem Spielplatztreff ein Spieltreff im Gemeinde- und
Familienzentrum Gesundbrunnen. Alle Familien sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf euch! **Jenny und Anni**



Gemeinde- und Familienzentrum Gesundbrunnen • Kostenlos & ohne Anmeldung

Krippenspiel sucht dich!



Ab **Mitte November** starten in allen Gemeinden die Proben zu den Krippenspielen. An Heiligabend soll die Weihnachtsgeschichte wieder lebendig werden - und dafür brauchen wir kleine und große Menschen, die Lust haben mitzuspielen, mitzusingen, zu staunen oder auch hinter den Kulissen zu helfen.

Ob als Engel, Hirte, König oder Souffleur – bei den Krippenspielen ist Platz für alle, egal wie alt!

Meldet euch einfach bei eurer Wunschgemeinde:

- für die **Luther- und Gesundbrunnengemeinde**: Susann Greuel (0176 56700732)
- für die **Gemeinde Böllberg-Wörmnitz**: Gunda Ortmann (0345 1201327)

Wir freuen uns auf viele bunte, fröhliche und festliche Mitspielerinnen und Mitspieler - und darauf, mit euch gemeinsam die Weihnachtsfreude aufleuchten zu lassen!

Manege frei – eine Woche voller Mut, Gemeinschaft und unvergesslicher Abenteuer



„Manege frei!“ – unter diesem Motto machten sich in der ersten Woche der Sommerferien 21 Kinder gemeinsam mit unserem Freizeitteam auf den Weg nach Großkayna. Begleitet wurden wir dabei von der biblischen Geschichte der Königin Ester, die uns Tag für Tag zeigte: Gott sieht jeden Menschen, Mut wächst unterwegs und gemeinsam sind wir stark. Schon unsere Anreise begann abenteuerlich: Der Zug fiel aus und noch bevor wir überhaupt in Großkayna angekommen waren, war Improvisation gefragt. Doch genau das wurde zum Auftakt einer Woche, in der wir immer wieder erleben durften, dass sich mit etwas Geduld, gegenseitiger Hilfe und einer Portion Humor vieles meistern lässt.

So stand der Dienstag ganz im Zeichen des Ausprobierens. Wie Ester, die sich Schritt für Schritt in einer neuen Welt zurechtfinden musste, wagten sich auch unsere jungen Artistinnen und Artisten an viele neue Herausforderungen. Beim Balancieren auf der Kugel, Jonglieren mit Tüchern, Bällen und Devilsticks, bei der Akrobatik, einer gemeinsamen Menschenpyramide sowie der Tuch- und Trapezakrobatik entdeckten wir viele ungeahnte Talente.

Auch der Donnerstag hielt einige Überraschungen bereit. Unsere Wanderung führte uns zum Strand nach Frankleben. Schon die Wegsuche wurde zu einem kleinen Abenteuer, das wir nur gemeinsam meistern konnten.

Am Freitag wurde deutlich, wie sehr unsere Gruppe in diesen Tagen zusammengewachsen war. Ganz selbstverständlich halfen sich die Kinder gegenseitig beim Aufräumen der Zimmer, packten gemeinsam an und verabschiedeten sich mit vielen Umarmungen. Konflikte, die zu Beginn der Woche noch entstanden waren, konnten gelöst werden. Aus einer bunt zusammengewürfelten Gruppe war eine Gemeinschaft geworden, in der aufeinander geachtet, miteinander gelacht und füreinander eingestanden wurde. Neue Freundschaften sind entstanden und vielleicht werden einige davon noch lange bestehen bleiben. Wir sind dankbar für alle Kinder, die diese Freizeit mit Leben gefüllt haben, für unser engagiertes Team, für alle Unterstützung im Hintergrund und vor allem für Gottes Segen, der uns auf all unseren Wegen begleitet hat. Denn eines haben wir in dieser Woche ganz besonders erfahren: In Gottes Manege ist jede und jeder wichtig und nur gemeinsam gelingt die schönste Vorstellung. Susann Greuel



Junge Gemeinde



Wir treffen uns jeden Donnerstag von 19:00 bis 21:00 Uhr in Wörmnitz im Jugendraum. Es erwarten euch Spiel und Spaß, das ein oder andere Thema, Zeit zum Erzählen und gemeinsame Aktionen.

Gunda Ortmann

Evangelisches Jugendfestival in Volkenroda



Vom 28. bis 30. August waren wir mit neun Jugendlichen u.a. aus dem Jugendkreis der Johannesgemeinde in Volkenroda. Von Freitagabend bis Sonntagmittag wurde den über 300 Teilnehmenden ein buntes Programm geboten. Tagsüber fanden verschiedenste Workshops statt, von Kreativangeboten über Politik, bis hin zum Abseilen aus 25 m Höhe, war alles dabei.

An den Abenden konnten wir verschiedene Bands und DJs auf der großen Hauptbühne erleben und danach entweder den Abend bei der Taizéandacht im Christuspavillon ausklingen lassen oder in der Silentdisco bis in die Morgenstunden weiterfeiern. Dankbar, erfüllt und gleichzeitig sehr erschöpft von unserer guten Zeit, kehrten wir am Sonntagnachmittag wieder mit dem Zug nach Halle zurück. Pia Morgenstern

Herzliche Einladung zur Konfizeit:

Die Konfirmanden treffen sich am **17.10.2026** und **14.11.2026** von **09.00 bis 12.30 Uhr** im **Gemeindehaus in Wörmnitz**. Gunda Ortmann

Konfirmation

Am 01. August 2026 wurde Elisabeth Voigt in der
Lutherkirche konfirmiert.

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir“

Psalm 139,5



Mitarbeitende und Adressen in den Kirchengemeinden

Kirchengemeindeverband „Am Gesundbrunnen“

Damaschkestr. 100a, 06110 Halle (Saale),

E-Mail: pfarramt.halle-gesundbrunnen@ekmd.de, **Tel.:** 0345 4443924

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ordinierte Gemeindepädagogin | Gunda Ortmann, **E-Mail:** gunda.ortmann@ekmd.de

(Pfarrbereich Wörlitz - Böllberg und Gesundbrunnen), **Tel.:** 0345 1201327

Pfarrerin Gunda Ortmann ist vom **19. bis 23.10.2026** im Urlaub. Die Vertretung übernimmt
Pfarrer Olaf Wisch.

Pfarrer | Olaf Wisch (Pfarrbereich Luther), **Tel.:** 0171 9435023, **E-Mail:** olaf.wisch@ekmd.de

Kantorin | Lydia Kuhr, **E-Mail:** lydia.kuhr@ekmd.de, **Tel.:** 0171 6478785

Gemeindepädagogin | Susann Greuel (Arbeit mit Kindern und Familien) **Tel.:** 0176 56700732

E-Mail: susann.greuel@ekmd.de

Seniorenbeauftragte | Frau Gerit Kranich, **Tel.:** 0152 343 41 274

Hausmeister in der Luthergemeinde | Uwe Meißner, **Tel.:** 0152 34574113

Adressen der Kirchengemeinden im Kirchengemeindeverband

Evangelische Kirchengemeinde, „Am Gesundbrunnen“

Diesterwegstraße 16, 06128 Halle (Saale)

E-Mail: gemeinde@gesundbrunnengemeinde.de, **Web:** www.gesundbrunnengemeinde.de

Evangelische Kirchengemeinde Wörlitz - Böllberg,

Richard-Schatz-Str. 30, 06128 Halle (Saale),

E-Mail: pfarramt.woermlitz-boellberg@ekmd.de ;

Web: www.kirchengemeinde-woermlitz-boellberg.de

Kirche St. Nikolaus Böllberg, Böllberger Weg 152,

Kirche St. Petrus Wörlitz, Anglerstraße 1a

Evangelische Luthergemeinde,

Damaschkestraße 100a, 06110 Halle (Saale)

E-Mail: pfarramt.halle-gesundbrunnen@ekmd.de; **Web:** www.luthergemeinde-halle.de



Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom

Evangelischen Kirchengemeindeverband „Am Gesundbrunnen“,

Auflage: 1.500 Stück

Diese Ausgabe wurde bearbeitet von: Andreas Bohous, Ina Claßen, Juliane Claus,
Johanna Schumann, Jürgen Deutschbein, Gudrun Naumann, Gunda Ortmann und
Olaf Wisch

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 04.11.2026

Mit Rückmeldungen zum Gemeindeboten wenden Sie sich bitte an das
Gemeindebüro in Wörlitz unter der E-Mail:
pfarramt.woermlitz-boellberg@ekmd.de

Mitarbeitende, Bürozeiten und Kontoverbindungen

Sprechzeiten im Gemeindebüro der Luthergemeinde

Damaschkestr. 100a, 06110 Halle (Saale), **Tel.:** 0345 4443924

Di.: 16:30 - 17:30 Uhr Frau Stein

Mi.: 10:00 - 12:00 Uhr Frau Kranich

16:00 - 17:30 Uhr Pfarrer Wisch

Frau Gerit Kranich ist vom 24.09. bis 02.10. im Urlaub.

Sprechzeiten im Gemeinde- und Friedhofsbüro Wörlitz

Richard-Schatz-Str. 30, 06128 Halle (Saale), **Tel:** 0345 4441491

Mi.: 16:00 - 18:00 Uhr Frau Claßen

Fr.: 09:00 - 11:00 Uhr Frau Claßen

Urlaubsbedingt ist das Gemeindebüro in der Woche vom

19. bis 25.10.2026 nur am Mittwoch geöffnet.

Sprechzeiten im Gemeindebüro Gesundbrunnen

Diesterwegstraße 16, 06128 Halle (Saale), **Tel:** 0345 4443253

Di.: 15:00 bis 16:30 Uhr Frau Jentzsch

Do.: 15:00 bis 18:00 Uhr Frau Jentzsch



Kindergarten:

Kindergartenleiterin in der Gesundbrunnengemeinde Katrin Karbe,

Telefon: 0345 4445054, **E-Mail:** kigagesundbrunnen@villajuehling.de

Unser Konto für Spenden, Teilnehmerbeiträge, Raummieten etc.

Empfänger: Kreiskirchenamt Halle

(Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank)

IBAN: DE33 3506 0190 1553 8640 42

Verwendungszweck: RT 3622 + Gemeinde + Zweck der Spende, des Teilnehmerbeitrages, der Raummiete etc.

Unser Konto ausschließlich für Gemeindebeiträge

Empfänger: Kreiskirchenamt Halle

(Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank)

IBAN: DE77 3506 0190 1553 8640 26

Verwendungszweck: RT 3622 + Gemeinde + Gemeindebeitrag + Name, Vorname

Sie wünschen für Ihre Spende eine **Zuwendungsbescheinigung**? Sehr gern!

Bitte geben Sie dabei im **Verwendungszweck** Ihre Adresse an.

Für Spenden **unter 300,00 Euro** genügt Ihr Kontoauszug als Nachweis.

Wir danken herzlich für Ihre Spende! Sie haben Fragen? Melden Sie sich gern im Kreiskirchenamt Halle: kka.halle.spenden@ekmd.de, **Tel.:** 0345 211900.

Achten Sie bitte auf die korrekte Schreibweise des Empfängers!



Syrien:

**Ein Monat
ohne Hunger
kostet 30 €**

Jede Mahlzeit zählt: Für Anna ist es mehr als ein Sandwich

Nach Jahren des Krieges fehlt es vielen Menschen in Syrien am Nötigsten. Viele Familien haben nicht genug zu essen. Besonders Kinder leiden unter Armut und Hunger.

Anna weiß oft nicht, ob das Essen zu Hause reichen wird. Eine verlässliche Mahlzeit erhält sie in ihrer Schule, der armenisch-evangelischen Bethel-Schule in Aleppo: ein Sandwich, Obst oder Gemüse und ein Getränk.

Das GAW-Projekt „Schulessen in Aleppo“ versorgt täglich 100 Kinder mit kostenlosem und gesundem Essen – direkt in der Schule.

Kleiner Beitrag – große Wirkung: Mit 30 € schenken Sie einem Kind in Aleppo einen Monat lang Schulessen.

Helfen Sie, Hunger zu lindern! Ermöglichen Sie Kindern in Syrien eine Zukunft!



Unterstützen Sie uns:

Spendenkonto: Gustav-Adolf-Werk e.V.

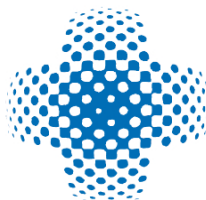
Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE42 3506 0190 0000 4499 11

Verwendungszweck: 1287-K002 Schulessen Syrien

Weltweit
Gemeinden
helfen

GAW



Sie können auch online spenden: <https://www.gustav-adolf-werk.de/spenden.html>